

Kais. und kön. Hof-Buchdruckerei
und Hof-Verlags-Buchhandlung
Carl Fromme, Wien

II. Glockengasse Nr. 2.
Telephon Nr. 14.429. Post-Conto Nr. 809.415.

Wien, am 18. Juni 02

Sehr geehrter Herr!

Sehr bedauere ich, Sie in Ihrer Wohnung nicht angetroffen zu haben. Zwar war Ihre Frau Gemahlin so freundlich mich zu empfangen und anzuhören, doch hatte ich es trotzdem für geboten, Ihnen, sehr geehrter Herr, mein Anliegen schriftlich zu unterbreiten.

Im Spätherbst dieses Jahres wird in meinem Verlage eine Sammlung Novellen unter dem Gesamttitel: „Oesterreichischer Novellen-Almanach“ erscheinen. Für diesen erlaube ich mir Sie zu bitten, eine Originalnovelle im Umfange von Maximum 2 Bogen, im Formate der Schmitzler'schen Novelleten „Die Frau des Weisen“ (also 25 Zeilen pro Seite, die Zeile 8-9 Wörter) gütigst beisteuern zu wollen.

Jeden Bogen honorire ich mit fl. 40.- (K 80.-)



und steht Ihnen das freie Verfügungsrecht
Ihrer mir für den Almanach überlassenen
Novelle nach 2 Jahren, vom Erscheinungstage
des Almanach's an gerechnet, wieder zu.

Ich weiss wohl, dass Sie von Zeitungen andere
Honorare gewohnt sind, möchte Sie aber bitten, sich
für den Almanach mit dem genannten Honorare
einverstanden zu erklären.

Ich habe zu denselben Bedingungen für den
Almanach gewonnen die Herren: Saar, Ertl,
Renk, Weber, Luthkow, Leitgeb, Schullern, Milow,
Fraungruber und Fräulein Hallner, welche ihre
Beiträge bereits geliefert haben, sowie die Herren:
Schwayer, Greinz, Himmelbauer, Stagenauer, Rilke,
deren Beiträge in kürzester Zeit einlaufen werden.
Von Herrn Dr. Karl Schönherr darf ich wahrscheinlich
auch einen Beitrag erwarten. —

Der „Oesterreichische Novellen-Almanach“ soll
ein Spiegelbild geben von dem literarischen Schaffen
auf novellistischem Gebiete in Oesterreich, und in

einem solchen Buche darf doch der Name Laugel
nicht fehlen!

Der äusserste Termin, zu dem ich Ihre Novelle
haben müsste, ist Ende August, Anfang September
dieses Jahres. -

Hoffend, eine zusagende Antwort
von Ihnen zu erhalten,
zeichne

mit grösster Hochachtung
ergebenst

W. Laugel
H. Laugel



